

Vertretungsstelle geht nicht bis zum Ende der Sommerferien. Ist das rechtens?

Beitrag von „ThesmartestGiant“ vom 16. August 2013 00:01

Jetzt muss ich dieses Thema doch noch einmal hervorkramen. Da ich nun von mehreren Leuten gehört habe, dass ihr Vertrag trotz neuer Stelle auch bis zum Ferienende verlängert wurde, habe ich noch einmal vor etwa 3 Wochen beim Schulamt nachgefragt. Leider ist die Frau da immer etwas sehr unfreundlich und schlecht gelaunt. Sie gab mir nur als Antwort, dass sie das bei mir ja auch gemacht hätte, wenn ich mich früher gemeldet hätte. Nun hat der Personalrat schon getagt und das sei jetzt zu spät. Das habe ich dann mal so hingenommen. Gestern hat mir aber wieder eine Freundin gesagt, dass das eigentlich nicht geht und sie sogar einen Fall kennt, bei der das nachträglich noch gezahlt wurde. Daher habe ich heute mal den Personalrat kontaktiert. Die Dame war auch sehr freundlich und hat das ganze an den Personalratsleiter weitergeleitet, welcher mich kurze Zeit später zurückgerufen hat.

Er ist gewillt zu helfen und würde sogar extra ins Schulamt fahren, um den Antrag zu unterschreiben, damit nicht noch einmal extra der Personalrat deshalb tagen muss, allerdings weigert sich die Frau im Schulamt den Antrag auszufüllen, da sie da "ihre Gründe" für hat.

Nun weiß ich nicht genau welche Gründe sie hat, aber ich vermute mal dass sie einfach sauer ist, weil ich mich erst recht spät gemeldet habe (da gebe ich ihr ja auch Recht, aber ich wusste vorher leider nicht, dass es überhaupt diese Option auf Vertragsverlängerung gibt) und sie wahrscheinlich sauer ist, da sie den Vertretungsvertrag erstellt hat und ich ihn nun doch nicht annehme weil ich ja die feste Stelle bekommen habe. Der Personalrat meinte auch einer der Gründe sei, dass ich sie angelogen hätte. Ich habe gesagt, ich bewerbe mich nicht auf eine feste Stelle, habe es dann aber doch getan.

Aber mal ganz ehrlich, muss ich so etwas dem Schulamt denn überhaupt mitteilen? Und was sind das denn für Gründe einem deshalb die Vertragsverlängerung nicht zu gewähren, wo sie mir eigentlich zustehen würde.

Der Personalrat meinte, er könnte die Frau im Schulamt jetzt nötigen das zu machen, möchte dies aber eigentlich nicht tun, da sie wirklich so nett ist und in anderen Fällen immer so kulant ist gegenüber den Angestellten.

Ich werde morgen noch einmal im Schulamt anrufen und fragen welche Gründe sie dann hat mir dies nicht zu bewilligen. Wenn doch selbst der Personalrat schon zustimmt, kann sie sich doch eigentlich gar nicht mehr quer stellen, oder?